

**Antrag auf Abschluss eines Basiskontovertrags**  
nach § 33 des Zahlungskontengesetzes

gem. Anlage 3 zu § 33 Abs. 2 ZKG

Antrag eingegangen am .....  
..... (Datum)  
.....  
..... (Stempel des Kreditinstituts)  
.....  
..... (Unterschrift der Mitarbeiterin / des Mitarbeiters)

---

**1. Antrag: Hiermit beantrage ich den Abschluss eines Basiskontovertrags.**

- Das Basiskonto soll als Pfändungsschutzkonto (§850K der Zivilprozessordnung) geführt werden. Ich versichere, dass ich zurzeit kein Pfändungsschutzkonto habe.
- 

**2. Angaben zu meiner Person:**

Frau / Herr: .....  
Vorname(n), Nachname .....  
Geburtsdatum: .....  
Geburtsort: .....  
**Anschrift:**  
Straße, Hausnummer: .....  
Postleitzahl, Ort: .....

---

**3. Angaben zur beabsichtigten Nutzung meines Basiskontos:**

Ich beabsichtige, für Ein- und Auszahlungen von Bargeld sowie für Zahlungen (z.B. per Überweisung) vorwiegend

- den Schalter in einer Filiale meines kontoführenden Kreditinstituts zu nutzen.
- Online-Banking, Telefon-Banking, Geldautomaten, SB-Terminals oder Ähnliches zu nutzen.

**Hinweis:** Wie hoch die anfallenden Kosten und Entgelte für Ihr Basiskonto sind, kann davon abhängen, welche der beiden Varianten Sie vorwiegend nutzen. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem kontoführenden Kreditinstitut.

---

**4. Hinweise zum Basiskonto:**

- a) Sie sind **nicht verpflichtet**, zusätzliche Dienstleistungen zu erwerben, um ein Basiskonto eröffnen zu können. Eine zusätzliche Dienstleistung ist zum Beispiel, wenn Ihnen die Möglichkeit eingeräumt wird, das Konto zu überziehen.
- b) Nach dem Zahlungskontengesetz haben Sie keinen Anspruch auf Abschluss eines Basiskontovertrags, wenn Sie Ihr Basiskonto überwiegend für gewerbliche Zwecke oder für eine hauptberufliche selbständige Tätigkeit nutzen.
-

